

Pressemitteilung

Hinweise zur aktuell gültigen Maskenpflicht im SPNV in NRW

- **FFP2-Maskenpflicht bei Fahrten mit Bus und Bahn sowie an Haltestellen und Bahnhöfen.**
- **Regelung gilt landesweit, ist nicht inzidenzbezogen.**

Hagen, 27. April 2021

In der aktuellen NRW-Corona-Schutzverordnung vom 24.04.2021 ist festgelegt, dass in Bussen, Bahnen und an den Haltestellen sowie Bahnhöfen unabhängig vom jeweiligen örtlichen Inzidenzwert eine sogenannte Atemschutzmaske des Typs FFP2, KN95 oder N95 von den Fahrgästen getragen werden muss. OP-Masken sowie andere Mund-Nase-Bedeckungen wie Alltagsmasken, Schals oder Tücher sind derzeit im NRW-ÖPNV nicht mehr zulässig. Diese Regelung gilt derzeit landesweit.

Damit die Abellio(WFB)-Kundenbetreuerinnen und -Kundenbetreuer an Bord der Züge die im Arbeitsschutz vorgeschriebene Tragehöchstdauer für FFP2-Masken nicht überschreiten, ist in der NRW-Corona-Schutzverordnung ebenfalls festgelegt, dass diese Personale während des Dienstes in den Zügen medizinische OP-Masken tragen dürfen.

Abellio (WFB) bittet weiterhin jeden Fahrgast darum, Fahrten zu den üblichen Stoßzeiten im Berufs- und Feierabendverkehr zu vermeiden und nach Möglichkeit auf andere Zeiten ausweichen. Morgens zwischen 7 und 9 Uhr sowie nachmittags zwischen 16 und 18 Uhr ist es erfahrungsgemäß voller. Wer die Möglichkeit hat, im Homeoffice zu arbeiten, sollte dies wahrnehmen und so Fahrtenlässe vermeiden.

Weitere Informationen erhalten Fahrgäste unter www.mobil.nrw/corona.

Kontakt für Journalisten:

Julia Limia y Campos

Abellio Rail GmbH

Pressesprecherin und Leitung Kommunikation & Marketing

T 02331 93323 463

E presse-nrw@abellio.de

Die WestfalenBahn GmbH ist ein regional verankertes Eisenbahnverkehrsunternehmen, wurde 2005 von vier Gesellschaftern gegründet (mittlerweile ein Gesellschafter Abellio GmbH) und ist unterwegs auf den drei RE-Linien 15, 60 und 70 Emden, Rheine, Münster, Osnabrück, Herford, Bielefeld, Hannover und Braunschweig.

Die WestfalenBahn GmbH befördert jährlich rund 14,5 Mio. Fahrgäste auf 6 Mio. Zugkilometern in dem über 600 Kilometer langen EMIL-Netz. Mehr als 290 WestfalenBahn-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter sorgen für Sicherheit, Pünktlichkeit und Komfort in den Zügen. Dafür werden 28 Elektrotriebzüge mit über 10.000 Sitzplätzen eingesetzt.